



**Liebe Gemeinde,  
liebe Leserinnen  
und Leser,**

kürzlich hat  
jemand geäußert:  
„Das ist aber ein  
komischer Name.“  
Gemeint war der  
Name des ersten  
Sonntags nach  
Ostern:

**Quasimodogeniti.**

Mir gefällt dieser  
Name, wie auch  
die Namen der  
Sonntage, die  
folgen:

Miserikordias Domini, Jubilate, Kantate und  
Rogate.

**Quasimodogeniti** – „so wie Neugeborene“  
können wir uns nach Ostern fühlen. Der Tod ist  
durch die Auferstehung Jesu überwunden. Die  
Liebe Gottes gilt uns und hält dem Tod stand.

**Misericordias Domini** – „die Barmherzigkeit des Herrn“ lässt uns für uns und die ganze Welt hoffen. Auf Gottes Güte können wir vertrauen (Psalm 33,5).

Wer so gestimmt ist, hat Grund zur Freude, zum Jubeln.

**Jubilare** – die Übersetzung des Sonntagnamens ist leicht: „Jubelt, lobt, lasst eure Freude hören!“ (Psalm 66,1) Die Zeit nach Ostern ist von Freude geprägt. Dem Sonntag Jubilate folgt der Sonntag

**Kantate** – wieder eine Ermutigung, die Freude auszudrücken: „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“ (Psalm 98,1). Es folgt der Sonntag

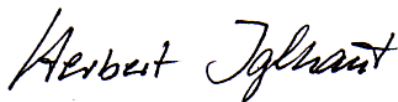
**Rogate** – „betet“, bittet Gott um seinen Geist, um seine Kraft. Bleibt im Gespräch (Gebet) mit Gott. Das bewahrt vor Schwarzmalerei, gibt Hoffnung und lässt aufstehen wider die Mächte, die Leben zerstören.

Jubilare, kantate, rogare – jubelt, singt, betet: eine Mehrheit wird aufgefordert. Der einzelne Christ braucht den Rückhalt und die Stärkung der anderen. Es wird Zeit, dass wir uns von unserem zu sehr gepflegten Individualismus verabschieden und Gemeinschaft auch im Glauben pflegen.

Jubeln, singen und beten ist hörbar. Es kann nicht ins „stille Kämmerlein“ eingesperrt werden. Dass wir Hoffnung für das Leben auf unserer Erde haben, weil wir Gott kennen, der seine Schöpfung liebt, will bezeugt werden. Andere sollen es merken und möglichst angesteckt werden. Wir werden schuldig, wenn wir unseren Glauben und unsere Hoffnung verstecken. Das Böse in der Welt braucht die Gegenkraft der Liebe.

Gisela Brackert, langjährige Redakteurin des Hessischen Rundfunks, mahnt: „Wenn wir nicht lernen, über unseren Glauben zu reden, definieren ihn andere für uns. Glaube braucht Gespräch wie der Acker den Regen“.\*

Herzliche Grüße,



\*Gisela Brackert in „Gott ist eine Frau und sie wird älter“, Ulrike Helmer Verlag, S. 146



In der Zeit vom 31. März bis 6. April 2008  
hat Pfr. Iglhaut Urlaub.

Die Kasual-Vertretung übernimmt:  
Pfr. Köber, Gadernheim (☎ 06254/942330)

Der neue **Konfirmandenkurs** beginnt am  
Dienstag, dem **8. April 2008, um 15.00 Uhr mit  
der Anmeldung** und einer kleinen Einführung  
im Gemeindehaus.

Mitzubringen ist das Stammbuch und wenn  
möglich Mutter oder Vater.



Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen, die vor ca. 13 Jahren  
getauft wurden. Auch Nichtgetaufte können teilnehmen, um dann bei  
der Konfirmation am Palmsonntag, 5. April 2009, getauft zu werden.

Wer hat Lust,

am Samstag, dem 19. April 2008, an einer **Studienfahrt nach Basel mit  
dem Titel „Adam, Eva und Darwin“** teilzunehmen?

Veranstaltet wird die Fahrt vom Evang. Dekanat Bergstraße in  
Heppenheim, Fachbereich Bildung und Erziehung.

Ansprechpartnerin ist Frau Birgit Geimer, Tel. 06252/6733-32.

Weitere Informationen sind von dort zu erfahren oder im Internet unter:  
[www.bergstraÙe-evangelisch.de](http://www.bergstraÙe-evangelisch.de)

### **Notdienstzentrale Vorderer Odenwald (NDZ)**

**im Luisenkrankenhaus Lindenfels, Telefon-Nr.: 06255/301 501**

**Samstags von 8.00 Uhr bis montags 7.00 Uhr und an allen Feiertagen  
beginnend am Vorabend um 18.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr**

### **Notdienst für mittwochs:**

- 2. April 2008 Dr. Brinkmann, Graben 1, Lindenfels (☎ 2233)
- 9. April 2008 Dr. Desaga, Nibelungenstr. 101, Lindenfels (☎ 30420)
- 16. April 2008 Dr. Niermann, Am Kreuzer 8, Ober-Ramstadt (☎ 06154/3894)
- 23. April 2008 Dr. Kimmel, Schlossstr. 4, Modautal (☎ 06167/93040)
- 30. April 2008 Dr. Schröder, Römerberg 22, Modautal (☎ 06254/1327)

## Forschen und Experimentieren

Hallo Kinder,

wie im letzten Gemeindebrief angekündigt, gibt es heute ein Experiment für euch.

Sicherlich findet Ihr in eurer Familie jemanden, der euch beim Experimentieren unterstützt.

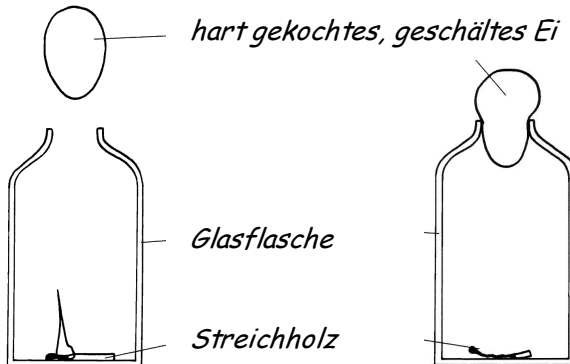
Viel Spaß wünschen euch

die Erzieherinnen der Kita "Baur de Betaz"



### *Das Ei in der Flasche*

*Lege ein brennendes Streichholz in eine Flasche. In der Flasche ist Sauerstoff (Luft), den die Flamme zum Brennen braucht. Setze nun ein Ei auf die Flasche und verschließe sie somit luftdicht. Du kannst nun beobachten, wie durch das entstandene Vakuum (luftleerer Raum) das Ei in die Flasche gezogen wird und die Flamme erlischt.*



#### **Material:**

- *Hart gekochtes, geschältes Ei oder Luftballon*
- *Glasflasche mit breitem Hals, so dass ein Ei gerade nicht hindurch passt, z. B. Milchflasche*



## Unser Monatsprogramm

<b>Bastel- und Handarbeitskreis</b>		<b>Montag</b> , 7. und 21. April 2008 um 15.00 Uhr <i>Haus Bonn, Kappstraße 16</i>
 <b>Ökumenischer Bibelgesprächskreis</b>		<b>Dienstag</b> , 1., 15. und 29. April 2008 um 10.15 Uhr <i>Katholisches Pfarrheim</i>
<b>Kirchenchor</b>		<b>Mittwoch</b> , 2., 16., 23. u. 30. April 2008 um 19.30 Uhr <b>Mittwoch</b> , 9. April 2008 um 18.30 Uhr <i>Evangelisches Gemeindehaus</i>
		<b>Donnerstag</b> , 10. April 2008 von 9.00 bis 11.00 Uhr Thema: „Was liest Du?“ <i>Katholisches Pfarrheim</i>
<b>Krabbel- und Spielgruppe</b>		<b>Jeden Donnerstag</b> im April 2008 von 10.00 bis 11.30 Uhr Kontakt: Annette Leideritz, Tel. 968779 <i>Evangelisches Gemeindehaus</i>
 <b>Frauenhilfe</b>		<b>Donnerstag</b> , 10. und 24. April 2008 um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen <i>Evangelisches Gemeindehaus</i>
<b>Pfadfinder- Sippenstunde</b>		<b>Freitag</b> , 11., 18. und 25. April 2008 um 16.00 Uhr <i>Evangelisches Gemeindehaus</i>



## Willkommen im Gottesdienst

<b>Sonntag,</b> Misericordias Domini	<b>6.4.2008</b>	<b>10.00 Uhr</b> <i>Kollekte:</i>	<b>Gottesdienst</b> – Pfr. Helbig <i>Suchtkrankenhilfe</i>
<b>Sonntag,</b> Jubilate	<b>13.4.2008</b>	<b>10.00 Uhr</b> <i>Kollekte:</i>	<b>Gottesdienst</b> mit Abendmahl – Pfr. Iglhaut <i>eigene Gemeinde</i>
<b>Sonntag,</b> Kantate	<b>20.4.2008</b>	<b>10.00 Uhr</b> <i>Kollekte:</i>	<b>Gottesdienst</b> mit dem Kirchenchor – Pfr. Iglhaut <i>Kirchenmusikalische Arbeit</i>
<b>Sonntag,</b> Rogate	<b>27.4.2008</b>	<b>10.00 Uhr</b> <i>Kollekte:</i>	<b>Gottesdienst</b> mit Taufe – Pfr. Iglhaut <i>eigene Gemeinde</i>

### Monatsspruch April 2008

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen,  
der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt.

1. Petrus 3, 15

Gottesdienst in der **Parkhöhe**

Donnerstag, 17. April 2008  
um 16.00 und 17.00 Uhr

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:**

**Redaktion, Gestaltung und Satz:**

**Druck:**

Evangelische Kirchengemeinde Lindenfels  
S. Lauterbach, R. Bauer, H. Iglhaut  
Druckerei Groer + Möhler GmbH, Kolmbach

#### KONTAKTADRESSEN

**Büro und Pfarramt:**

**Spendenkonto:**

**Bürozeiten:**

**Internet-Adresse der evang. Kirche:**

**E-Mail-Adresse der evang. Kirche:**

**Evang. Kindertagesstätte „Baur de Betaz“:**

**E-Mail-Adresse Kindertagesstätte:**

**Ev. Diakoniestation Südlicher Odenwald:**

Seewiesenweg 10, Tel.: 512  
Sparkasse Starkenburg (509 514 69), Konto-Nr.7000151  
Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr und  
Donnerstag von 16.30 bis 18.15 Uhr  
[www.kirche-lindenfels.de](http://www.kirche-lindenfels.de)  
[buero@kirche-lindenfels.de](mailto:buero@kirche-lindenfels.de)  
Außerhalb 16, Tel.: 624  
[kita@kirche-lindenfels.de](mailto:kita@kirche-lindenfels.de)  
Fürth/Odw., Ellenbacher Str. 17, Tel.: 06253/932183